

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 24

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd XLVI.

ZÜRICH, den 9. Dezember 1905.

N^o 24.

Neue Dachkonstruktion für Fabrik-Bau

✚ Patent Nr. 23428

Vorteile:

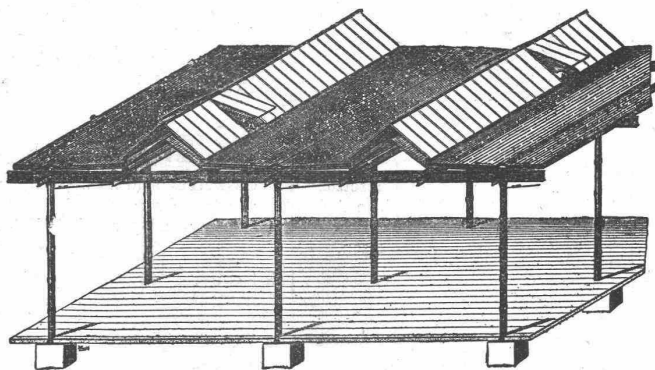
1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung,
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation,
3. Unübertroffene Lichtwirkung mit spezieller Lüftungsvorrichtung,
4. Rasche und billige Erstellung bei jeder Jahreszeit,
5. Beste Eignung auch für schwierige klimatische Verhältnisse,
6. Widerstandsfähigkeit gegen Feuer; billige, feuersichere Imprägnierung durch Flammenschutz-Anstrichmasse.

Empfohlen als rationellstes System für
Magazine, Lagerhäuser, Werkstätten, Maschinenfabriken,
Glaserelen, Elektrizitätswerke, Spinnerelen, Weberelen,
Blecherelen, Färberelen, Güterhallen, Markthallen, etc.

Vertretung und Ausführung:

E. Baumberger & Koch,

Unternehmung für Dachkonstruktionen- und Bodenbelags-Arbeiten
BASEL.



Patent-Inhaber:

Séquin & Knobel,

Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau
RÜTI (Zürich).

Konkurrenz-Ausschreibung.

Der Control-Verein Grenchen eröffnet unter den schweizerischen Architekten einen Wettbewerb für Entwürfe zu einem

Konzertsaal in Grenchen.

Bedingungen, Bauprogramm und Situationsplan sind erhältlich beim Präsidenten des Control-Vereins Grenchen, Herrn P. Obrecht, Fabrikant. Eingabefrist bis 31. Januar 1906.

Grenchen, den 27. November 1906.

Der Verwaltungsrat des
Control-Vereins Grenchen.

Ausschreibung

Die infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers erledigte Stelle des städtischen Bauverwalters wird andurch mit einer Besoldung von Fr. 4000.— bis Fr. 5000.— zur Bewerbung ausgeschrieben. Bewerber haben ihre schriftlichen Anmeldungen unter Beilage allfälliger Ausweise bis Samstag den 16. Dezember nächsthin der unterzeichneten Behörde einzureichen.

Aarau, den 29. November 1905.

Der Gemeinderat.

Dessinateur-architecte.

Pour une localité du Jura Bernois on cherche un bon dessinateur-architecte. Place stable avec travail intéressant pour jeune homme travailleur et capable. Entrée immédiate. Offres avec prétentions et références sous Z. F. 11956 à l'agence de publicité
Rodolphe Mosse à Zurich.

Strassenbau-Ausschreibung.

Der Bau der Fortsetzung der **Aemelsbergstrasse** (Gemeinde Krummenau) wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Der Voranschlag für die ca. 750 m lange Strassenstrecke beträgt rund Fr. 40,000.

Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen auf hiesiger Gemeinderatskanzlei zur Einsicht auf. Dasselbst können auch die Vorausmassverzeichnisse bezogen werden.

Die Uebernaahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift («Aemelsbergstrasse») bis zum 16. Dezember 1905 dem Gemeinderate von Krummenau einzureichen.

Neu-St. Johann, den 30. November 1905.

Im Auftrage des Gemeinderates:
Die Gemeinderatskanzlei.

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Demission wird die Stelle eines **Kontrollingenieurs II. Klasse für Spezialbahnen im eidg. Eisenbahndepartement** zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Erfordernisse: Tüchtige fachwissenschaftliche Bildung, praktische Erfahrung im Bau und Betrieb von Zahnrad- und Drahtseilbahnen, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Besoldung 4000 bis 5500 Franken nebst den gesetzl. Reiseentschädigungen. Schriftliche Anmeldungen, begleitet von einem curriculum vitae sowie Ausweisen über Studien und bisherige Praxis, nimmt bis 20. Dezember 1905 entgegen das

Eidg. Post- und Eisenbahndepartement
Eisenbahnabteilung.

Bern, den 2. Dezember 1905.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich **B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Mattenhofstr. 37.**

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Ausführung der Unterbauarbeiten für die neue **Münchensteiner-Strassenbrücke** im Bahnhofe Basel, exklusive nördliches Widerlager, mit zirka 6500 m³ Erdbewegung, zirka 1100 m³ Mauerwerk und zirka 400 m³ Chausserie, wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Vorausmasse und Ausführungsbestimmungen können im Bureau der Bauleitung für den Bahnhofumbau in Basel, Wallstrasse 19, Parterre, eingesehen werden.

Schriftliche Uebernahmsangebote sind bis **28. Dezember 1905** verschlossen, mit der Ueberschrift „**Unterbau der Münchensteiner-Strassenbrücke in Basel**“, der unterzeichneten Kreisdirektion einzureichen.

Später eintreffende Angebote finden keine Berücksichtigung.
Basel, den 6. Dezember 1905.

Kreisdirektion II
der Schweizer. Bundesbahnen.

Konkurrenz-Ausschreibung

über Ausführung von **Erdarbeiten** zum Bau der **Hochschule und Kantonsschule Zürich.**

Eingabetermin: 20. Dezember 1905.

Die Eingaben sind an die kant. Baudirektion im Obmannamt einzusenden. Näheres durch das kant. Hochbauamt, Untere Zäune Nr. 2, Zimmer Nr. 8.

Zürich, den 4. Dezember 1905.

Für die kant. Baudirektion,
Der Kantonsbaumeister: **Fietz.**

Stellen-Ausschreibung.

Die **Schweizerische Studienkommission** für elektrischen **Bahnbetrieb** sucht einen tüchtigen **Elektroingenieur**, eingehend vertraut mit den Fragen des **elektrischen Bahnbetriebes**. Derselbe hat als Mitarbeiter der Studienkommission nach deren speziellem Arbeitsprogramm sowohl Untersuchungen über bestimmte elektrische Bahnen mit bezüglichen Berechnungen auszuführen und Berichte hierüber zu erstatten, als auch Studien allgemeineren Charakters durchzuführen, in Gemeinschaft mit anderen für die Kommission tätigen Elektroingenieuren und Eisenbahnfachleuten. Die Kenntnis der deutschen und französischen Sprache ist erforderlich. Vorgezogen werden Kandidaten, welche auch praktische Erfahrungen im Eisenbahnbetrieb besitzen. — Ingenieure, die sich um die Stelle bewerben wollen, haben ihre Honoraransprüche, begleitet vom curriculum vitae bis zum 11. Dezember a. c. an Herrn **Prof. Dr. Wyssling** in Wädenswil bei Zürich zu richten.

Stellen-Ausschreibung.

Auf dem Bureau für Bau und Unterhalt der Bahn bei der Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen in Bern sind **zwei Ingenieurstellen I. Klasse zu besetzen**. Verlangt werden von den Bewerbern technische Hochschulbildung, Erfahrung im Eisenbahnbau und Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Die Besoldung beträgt 4800 bis 7000 Franken. Anmeldungen sind bis zum 15. Dezember d. J. zu richten an die

Generaldirektion
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Bern, den 29. November 1905.

Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle des
städtischen Bauverwalters

wird andurch zur sofortigen Besetzung ausgeschrieben. Besoldung 4000 bis 4500 Franken.

Schriftliche Anmeldungen mit Zeugnissen über Vorbildung und bisherige Tätigkeit sind bis **3. Dezember 1905** an Herrn Stadtmann **REISSE** einzureichen, welcher auch Auskunft über Obliegenheiten etc. erteilt.

Baden, den 18. November 1905.

Der Gemeinderat.

Elektrizitätswerke Davos A. G. DAVOS-PLATZ.

Infolge Rücktritt des bisherigen Inhabers ist die Stelle eines technischen und kommerziellen

Betriebsdirektors

unserer Werke neu zu besetzen. Antritt spätestens 1. April 1906. Gehalt nach Vereinbarung.

Kautionsfähige, im Betriebe von Wechselstromwerken und im Installationsfache erfahrene Bewerber, womöglich mit polytechn. Bildung, wollen ihre Anmeldungen bis spätestens 20. Dezember a. c. unter Beigabe von curriculum vitae und Zeugniskopien richten an den Präsidenten des Verwaltungsrates, Herrn Kantonsrat J. WOLF, Villa Dora, Davos-Platz.

Davos-Platz, den 1. Dezember 1905.

Elektrizitätswerke Davos A. G.

Die Zuger Berg- und Strassenbahn A. G. sucht einen

Betriebschef

für die im Jahre 1906 zu eröffnende Strassenbahn in Zug und die Drahtseilbahn auf den Zugerberg. — Eintritt auf Neujahr 1906.

Offerten an Herrn Stadtschreiber **Wells** in Zug.

Steinkohlengas-Apparate zu verkaufen.

Zufolge Ausserbetriebsetzung des Gaswerkes sind nachfolgende noch in gutem Zustande befindliche Apparate zu verkaufen:

1 Theervorlage mit 8 Hälsen (für 3er und 5er Ofen), Retortenköpfe, Ofentüren und Traversen.

1 Condenser,	1 Stationsgasmesser,
1 Wascher (Scrubber),	1 Manometertafel,
1 Reinigerkasten,	1 Gasometer von 105 m ³ Inhalt,
1 Aufzug für Reinigerdeckel,	1 Druckregulator,

sowie sämtliche **Rohrleitungen** und **Ventile** zu den Apparaten. Die Apparate sind dienlich für einen normalen Betrieb von ca. 300 m² Tagesproduktion. Für die Besichtigung und nähere Auskunft beliebe man sich an **Raduner & Co., Sengerel und Bleicherel** in **Horn** zu wenden.

Ramsei-Sumiswald-Huttwil-Bahn.

Für die Leitung des Baues der ca. 25 km langen Nebenbahn Ramsei—Sumiswald—Huttwil mit Abzweigung nach Wasen wird die Stelle eines **bauleitenden Ingenieurs** ausgeschrieben.

Von den Bewerbern wird abgeschlossene polytechnische Bildung und möglichst umfassende praktische Erfahrung im Bau von Nebenbahnen verlangt.

Anmeldungen sind mit dem Ausweis über erfolgreiche bisherige Tätigkeit auf diesem Gebiete durch Zeugnisabschriften und Angabe von Referenzen, nebst einem kurzen curriculum vitae bis spätestens den 20. Dezember 1905 an die unterzeichnete Stelle zu richten. Der Eintritt sollte möglichst bald erfolgen.

Huttwil, den 1. Dezember 1905.

Eisenbahngesellschaft
Ramsei-Sumiswald-Huttwil,
Für die Direktion: **A. Egli.**

KIRCHNER & Co.,

Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Spezialfabrik von

Sägewerkmaschinen

und
Holzbearbeitungsmaschinen

Ueber 110 000 Maschinen geliefert.

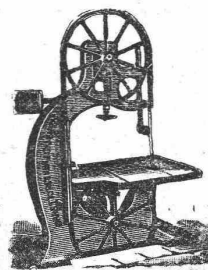
62 höchste Auszeichnungen.

Weltausstellung Paris 1900:

Höchste Auszeichnung „Grand Prix“.

Filiale: **ZÜRICH, Bahnhofstr. 89,**

— TELEPHON 3866. —



G. L. MEYER
Ingenieur
ZÜRICH-Kreuzstr.78
Telephon 6753

Pat. 19045 **EISENBETON-BAU** Pat. 32104
Deckenkonstruktionen, Foundationen auf schlechtem Grund,
Reservoirs, Wasserleitungen, Brücken, Stützmauern etc.
DEVIS und PROJEKTE gratis — KONZESSIONÄRE in der SCHWEIZ

10-jährige
Praxis im
Eisen-
beton-Bau

Gesucht:

Für ein gut eingeführtes Baugeschäft in Zürich

Kommanditär oder Associé.

Eintritt mit Neujahr 1906. Günstige Gelegenheit für einen Architekten.
Offerten mit Angabe der Beteiligung unter Chiffre Z.V. 11596 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Verlag von Baumgärtner's Buchhandlung, Leipzig.

Lehrbuch der Baustile

von **Othmar von Leixner**, Architekt
Professor an der K. K. Staatsgewerbeschule zu Wien.
In vier Bänden.

Bisher vorliegend:

Band I: Die Baukunst des Altertums.
10 1/2 Bogen Text in Kl. Folio nebst 29 Tafeln 24x32 cm.
In Mappe 9 Mk.

sowie (soeben ausgegeben):

Band II: Die Baukunst des Mittelalters.
26 Bogen Text in Kl. Folio nebst 32 Tafeln 24x32 cm.
In Mappe 14 Mk.

Die übrigen Bände werden enthalten:

Bd. III: Die Baukunst der Neuzeit (Renaissance bis Rokoko).
Bd. IV: Die Baukunst des XIX. Jahrhunderts. ☞☞☞☞☞

Mit diesem neuen Lehrbuch der Baustile soll nicht nur dem Schüler, sondern auch dem praktischen Baumeister und Architekten ein Wegweiser für das weitere Studium auf diesem Gebiete gegeben werden. In der ganzen Anlage ist es somit auch für das Atelier mit berechnet.

Alfred Kröner Verlag in Stuttgart.

Soeben erschienen!

Der Eisenbeton in Theorie und Konstruktion.

Ein Leitfaden durch die neueren Bauweisen
in Stein und Metall.

Für Studierende und Bauleute bearbeitet von

Dr. Ing. RUDOLF SALIGER,
Oberlehrer an der Baugewerkschule in Kassel.

Mit 327 Abbildungen im Text.

Preis geheftet 4 M. 40 Pf. In Leinwand gebunden 5 Mark.

Eine zusammenhängende und systematische kurze Darstellung des Eisenbetonbaues zu billigem Preise fehlte bisher in der deutschen Fachliteratur. Der Verfasser glaubt daher, mit seinem das Notwendigste von der statischen Berechnung, sowie die wichtigsten Konstruktionsprinzipien und Systeme nach dem neuesten Stande des Eisenbetonbaues zusammenfassenden Werk ein Buch zu bieten, welches dem Studierenden wie dem Praktiker zur Orientierung über das ganze Gebiet der neueren Bauweisen in Stein und Metall willkommen sein wird.

Zu beziehen durch die meisten Buchhandlungen.

Prima Portlandzementröhren

von 10 bis 125 cm Lichtweite in Stampf- und armiertem Beton,
Patent 29395 — empfiehlt bestens

Hans Hunziker, vorm. Gebr. Hunziker

Telephon. **REINACH.** Telephon.

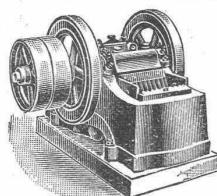
Ständiges Lager 15 bis 20,000 Stück. Direkter Bahnanschluss.

Mannheimer Eisengießerei u. Maschinenbau A.-G.

Gegründet 1863 MANNHEIM Gold. Medaille Paris 1900

liefert als Spezialität in anerkannt vorzüglicher Ausführung:

Zerkleinerungsmaschinen



Steinbrecher — Walzwerke

Kugelmühlen

Kollergänge — Desintegratoren

Schotteranlagen

Kieszerkleinerungsanlagen

Siebtrommeln u. Schüttelsiebe

Neu! **Steinbrecher kombiniert mit Schüttelsieb** Neu!
Gesetzl.geschützt. ohne besonderen Antrieb. Viel bewährt.

1a Referenzen im In- und Ausland.

Folgende nur ganz prima Artikel:

Drahtgeflechte und Gewebe für jeglichen Zweck,

Palladiumfarben, dauerhafteste Anstrichfarben
speziell für eiserne Brücken, Gasbehälter und Kessel-Innenwände etc.

☞ **Ausgezeichnete Referenzen** ☞

1a Schwemmsteine und Bimszementdielen

von erstem Werke zu Verkleidungen etc. Höchste Isolierkraft gegen Wasser, Fäulnis, Schall und Feuer

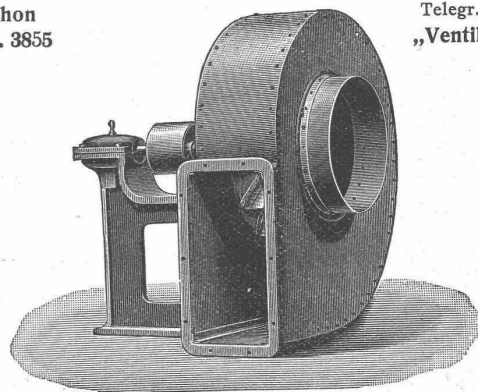
liefert in bester Qualität und zu äussersten Preisen

H. Tröger, Thalwil.

A. Kündig-Honegger & Co., Zürich

Telephon
Nr. 3855

Telegr.-Adr.:
„Ventilator“



Einzig **Spezialfabrik** der patentierten
Ventilations-, Entstaubungs- und

☞ **Staubgewinnungs-Anlagen** ☞

nach System Prof. Dr. Prandtl.

Seit 1903 bis 30. Juni 1905 wurden über **240 Anlagen** nach diesem System ausgeführt.

Prima Referenzen.

Elektrizitätswerk der Stadt Zürich.

Verkauf der Maschinenanlage der Zentralen Zürichberg-Bahn.

Infolge Rückkaufs der Zentralen Zürichbergbahn durch die Stadt werden die maschinellen Einrichtungen der Maschinenstation dieser Strassenbahnlinie entbehrlich. Es sind daher zu sehr reduzierten Preisen zu verkaufen:

- 1 Generatormotor System Grossley à 120 P. S.
 - 2 » » » » à 60 »
 - 1 » » » » à 18 »
- (auch als Leuchtgasmotoren verwendbar) nebst den dazu gehörigen Generatorgasbereitungs-Anlagen.
- Ferner:
- 1 Gleichstrom-Nebenschlussdynamo 550 Volt. (Oerlikon) à 90 *kw.*
 - 2 » » » » 550 » à 40 »
 - 1 » » » » 150 » (Rieter) à 12 »
- samt den dazu gehörigen Apparaten und Messinstrumenten.

Ferner:

1 Akkumulatorenbatterie, System Tudor, bestehend aus 300 Elementen mit einer Kapazität von 370 Ampèrestunden bei 370 Ampèren Entladestrom.

Die gesamte Anlage kann noch bis Ende Januar 1906 im Betrieb eingesehen werden.

Kaufliebhaber für die gesamten Einrichtungen oder einzelne Teile derselben, sind ersucht, zwecks Besichtigung sich im Bureau des Elektrizitätswerkes, Beatenplatz 1, III. Etage, Zimmer 141, anzumelden, wo auch alle weitere Auskunft erteilt wird.

Elektrizitätswerk der Stadt Zürich:
H. Wagner.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Stellenausschreibung.

Infolge Resignation des jetzigen Inhabers ist die Stelle eines **Bauleiters** für die Hochbauten des Bahnhofes Basel neu zu besetzen. Gesucht wird ein energischer, gewandter Architekt oder Bauführer, indem die mehr künstlerischen Arbeiten durch zwei hiesige Architekten projektiert werden. Derselbe hat sich auch für die Abrechnung zu verpflichten. Eintritt baldmöglichst. Anmeldungen mit Bekanntgabe der Gehaltsansprüche haben bis 28. Dezember 1905 zu geschehen an die

Direktion des Kreises II.

Basel, den 7. Dezember 1905.



Heinrich Brändli, Horgen Asphaltgeschäft

übernimmt:

Asphalt-Arbeiten, Asphalt-Isolierungen, zweckentsprechend für Hoch- und Tiefbauten in nur bewährter fachgerechter Ausführung und gewissenhafter Bedienung mit Garantie. ☉ Referenzen zu Diensten.
Telegr.: Heinrich Brändli, Horgen. Telephon.

Haussechwamm,

sowie

Schleim- und Schimmelpilze

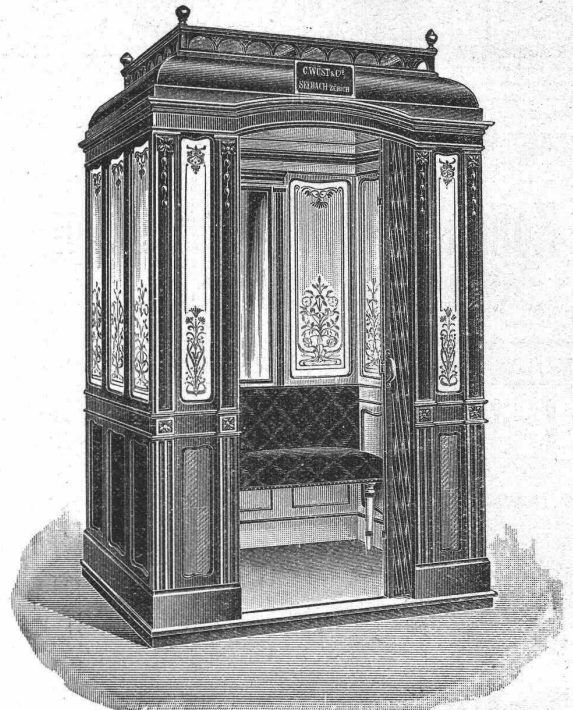
werden sicher beseitigt, durch das geruchlose

Antinonin.

• Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.

Generalvertreter für die Schweiz: Paravicini & Cie., Basel.
Prospekte und Gebrauchsweisung stehen jederzeit gern zu Diensten

Elektrische Aufzüge (Lifts)



mit automatisch-elektrischer Druckknopfsteuerung
liefern als **Spezialität** in modernster und bester Ausführung

C. Wüst & Cie., Seebach-Zürich.

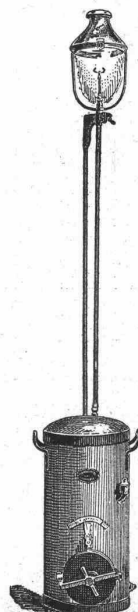
Vorzüge unseres Systems:
Absolut zuverlässige einfache Steuerung.
Sehr geringer Stromverbrauch, daher billigster Betrieb.

Prima Referenzen.
Projekte und Lieferungsanfragen prompt und kostenlos.

Rhein. Schwemmsteine ☐ Bims Kies 600 kg/cbm

äußerst leicht — feuersicher — geeignet für Decken, Gewölbe u. schalldämpfend — fest u. dauerhaft — vorzüglich isolierend — Dächer von Gebäulichkeiten jeder Art — Isolierung von Kühlanlagen

Bernhard Lorenz, Coblenz a/Rhein



Acetylen-Apparat „BLITZ“

Unentbehrlich f. Baumeister, Tunnelbau, Bahnbau etc.

Vorzügliche Bauart, leicht tragbar, einfache Bedienung.

Zeugnisse u. Referenzen zur Verfügung.

J. BRUNSCHWYLER

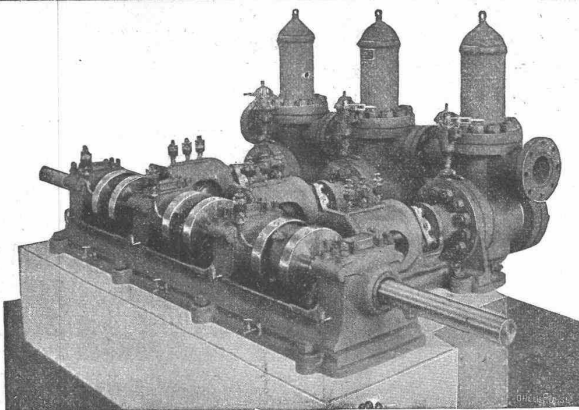
Bäckerstrasse, ZÜRICH

☐ ☐ Alleinfabrikant ☐ ☐

Cement- u. Magnesitfarben,

sowie sämtliche Anstrichfarben.

S. H. COHN, Farbenfabriken,
Berlin S. 59, Kottbuser Damm 70 C.
Begründet Wörlitz 1796.



Die Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik
von Louis Giroud in Olten
baut

== Pumpen ==

aller Art, zur Wasserversorgung von Fabriken, Villen, Hotels
und ganzen Ortschaften.

Kolbenpumpen für alle Druckhöhen, langsam gehende und Schnellläufer, für
Transmissions-, Dampf-, Gas-, Petrol- und Elektromotorenbetrieb.

Ferner **Zentrifugalpumpen, Teer- und Ammoniakwasserpumpen,**
Rotationspumpen System Enke, **Transmissionen, Armaturen und Apparate**
für **Gasfabriken, Dampfwaschereianlagen.**

Offerten werden auf gefällige Anfrage sofort zugestellt.

Gutehoffnungshütte,

Aktienverein für Bergbau und Hüttenbetrieb
in Oberhausen 2 (Rheinland)

fertigt in ihren mit den neuesten und vollkommensten Einrichtungen ausgerüsteten Werkstätten als Besonderheit

Achsen und Radreifen

aus bestem **Siemens-Martinstahl** für **Lokomotiven, Tender,**
und **Wagen aller Art,**

Radgerippe

sowohl **Speichenräder** als auch **gewalzte Scheibenräder** aus bestem **Siemens-Martin-**
Flusseisen für **Wagen aller Art,**

fertige Radsätze

für **Wagen aller Art, sowohl für Voll- als auch für**
Neben- und Klein-Bahnen.

General-Vertreter für die Schweiz: **Gebr. Stebler, Zürich.**

Deutsche Niles-Werke Berlin-Oberschöneweide.

Eisen- und Metallgiesserei.

Spezialität:

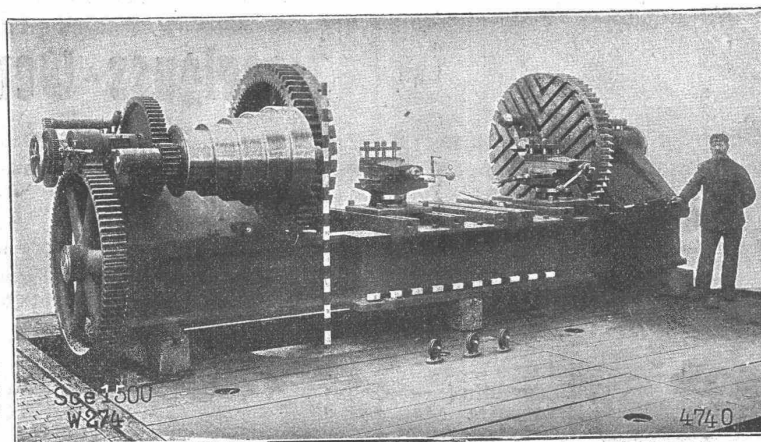
Maschinen- u. Apparatenbau.

Mittlere und schwere Werkzeugmaschinen amerikanischer und deutscher Bauart,

nur in Präzisionsausführung.

Generalvertretung für die Schweiz: Ingenieur Rud. Falkner in Liestal b. Basel.

Leitspindel-Drehbänke
Karussell-Drehbänke
Säulen-Bohrmaschinen
Radial-Bohrmaschinen
Mehrspindel-
Bohrmaschinen
Hobelmaschinen
do. für Schienen
do. für Bleche
Stossmaschinen
Shapingmaschinen
Horiz. Bohr- u. Fräs-
maschinen
Horizontale Bohrwerke
Zylinder-Bohrmasch.
Fräsmaschinen m. horiz.
u. vertik. Spindeln
Blech-Biege- u. Richt-
maschinen



Radsatz-Drehbank.

Räder-Drehbänke
Achsen-Drehbänke
Räder-Ausbohrmaschin.
Schienen-Bohrmaschin.
Kurbelzapfen - Ausbohr-
maschinen
Pleuelstangen-Ausbohr-
maschinen
Hydraul. Pressen zum
Aufziehen der Räder
Bandagen-Drehbänke
Aufwurfhämmer
Riemenscheiben - Bohr-
maschinen
Wellen-Drehbänke
Geschoss-Drehbänke
Spezialmaschinen für
Eisenbahn-Werkstätten
etc. etc. etc.

FRITZ MARTI AKT.-GES., WINTERTHUR

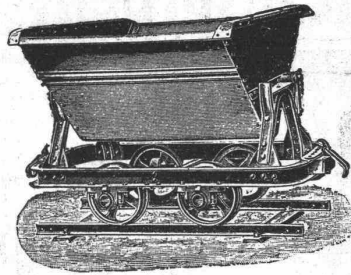
**Verkauf und Vermietung
von Material und Werkzeugen**
für Bauunternehmungen.

Kompl. Rollbahngleise auf Stahlschwellen
montiert, in allen couranten Profilen u. Spurweiten.

Weichen, Drehscheiben, Kreuzungen

Kippwagen

Plattformwagen, Stahlgussräder, Radsätze



Zentrifugal-Pumpen

Membran- oder Diaphragmapumpen
für Hand- und Kraftbetrieb

Hebe-Werkzeuge

Flaschenzüge, Winden, Wellenböcke
Laufkatzen, Materialaufzüge

Bau-Lokomotiven — Lokomobilen

Motoren

Prospekte und Kostenanschläge gratis und franko.

Technikum Potsdam.

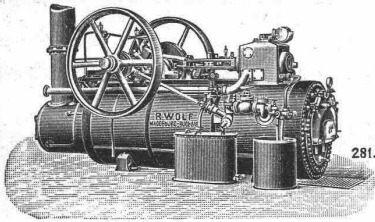
Fachprüfung. Stellenvermittlung. — Prospekte und Lehrpläne frei. —

Briefliche und persönliche Spezialkurse
in Baustatik, Hochbau, Tiefbau, Ma-
schinenbau u. Elektrotechnik. 12. Semester.

Patent-Bureau

J. Aumund, Ing., Zürich
Rämistr. 6. I. Etage.

Paris 1900: Grand Prix.



R. WOLF Magdeburg-
Buckau.

Brennmaterial **LOKOMOBILEN** mit ausziehbaren Röhren-
ersparende kesseln, insbesondere

Patent-Heissdampf-Lokomobilen

bis zu 400 Pferdestärken.

Einzig in allen Grössen systematisch durchgeführte u. er-
probte Spezial-Konstruktionen v. Ueberhitzer-Lokomobilen.

Wirtschaftlichste Wärme-Kraftmaschinen der Gegenwart.

Einfache Bedienung. Unbedingte Zuverlässigkeit. Hoher Kraftüberschuss. Gleichmässiger, geräuschloser Gang.

Verwendung jedes Brennmaterials. Verwertung des Dampfes für Heiz- und Betriebszwecke.

Zentrifugalpumpen für grosse und kleine Förderhöhen.

Vertreter: Herman Wenzel, Ing., Zürich V, Feldeggstr. 46.

**A. Jucker, Nachf. v.
Jucker-Wegmann,**
Papierhandlung s. Hecht.
Schiffände 22, Zürich.

Grosses Lager
von

**Pauspapieren, Pausleinen,
und Zeichenpapier,**
Rollen und Bogen,
in nur vorzüglichsten Qualitäten.
**Holzzementpapier, Dach-
pappen, Bodenbelag- u.
Teppich-Unterlag-Papiere.**

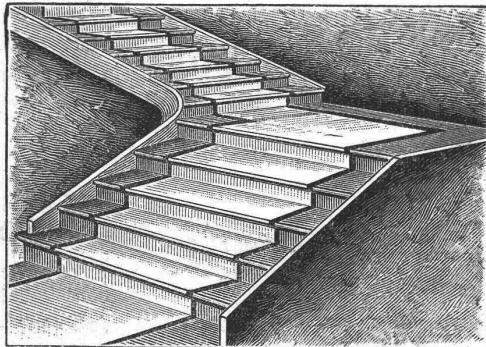
Vereinigte Xylolith- u. Kohlensäurewerke A.G.

WILDEGG

Patent Nr. 9080

Treppenstufen aus Xylolith

für Belag von



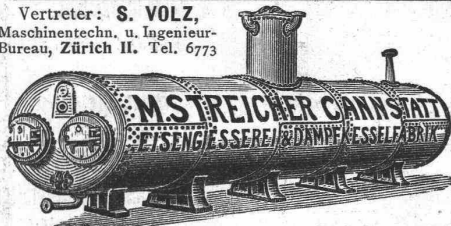
**Eisernen Treppen; Hölzernen und Betontreppen;
Wendeltreppen; abgelaufene Sandsteintreppen.**

Grosse Standsicherheit, feuersicher, grösste Solidität.

Unisfarben oder mit gefärbtem Treppenläufer.

Einzig in der Schweiz bis jetzt ca. 200 000 m² Böden und
ca. 10 000 Treppenstufen gelegt.

Vertreter: **S. VOLZ,**
Maschinentechn. u. Ingenieur-
Bureau, Zürich II. Tel. 6773



**Vorwärmer
Wasserreiniger
Braupfannen
Bottiche
Kühlschiffe
Reservoirs
Rohrleitungen
Behälter jeder Art
Seifenkessel
Wärmpfannen
Blechkamäne
Plakatsäulen
Kieshütten für
Baggermasch. etc.**

Hochdruck-Dampfkessel aller bewährten Systeme in
jeder Grösse. Maschinelle Nie-
tung u. Bearbeitung. Umbau u. Reparaturen schnell und billig.

Thonwerk Biebrich, A.-G.

Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,
liefert die für den **Bau** und **Betrieb** von **Gasanstalten, Zement-
fabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss-
und Puddelwerken, Eisengliessereien,** sowie für **Dampfkessel-
und sonstige Feuerungsanlagen** notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

Echt amerikanische

Tiegelguss-Werkzeugstahle

für alle vorkommenden Zwecke
(jede Marke in 6 Härtegraden).

Mathematisch genau gezogener
pollerter

Silberstahl

(weitaus bestes Fabrikat auf dem Markte).

Doppelt, nach einem Spezialver-
fahren geglihte, geschmiedete

Fraiserscheiben

(fabelhaft gut und leicht zu bearbeiten).

Komprimierte blanke **Stahl-
wellen** etc. etc.

empfehlen die Vertreter und Alleindepotäre für die Schweiz:

Affolter, Christen & Co. in Basel.

Flott assortiertes und grösstes Werkzeugstahlager der Schweiz.

Lagerbestände: 500 000 kg Werkzeugstahl.

Man verlange Preis-, Vorrats- und Härtelisten.

